

Discant.

Ein Lammlein geht u. trägt die Last der Welt u. ohne Sünden, es geht dahin wird matt u.
 es geht u. stirbt in Gräuel, die Sünden aller Sünden, es geht dahin wird matt u.

Er kam, er gibt sich auf die Kreuzigung, er gibt sich allen Sünden er nimmt an Dornen Krone u. Spott,

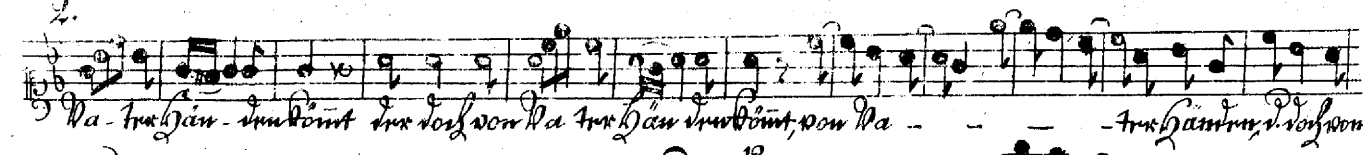
langt Wein u. Thiermilch an Tod, u. spricht ich wills geben bei - - -

Aria Recit. Tac. *Chor.* *Rec. 4.*
Tac. *(antworten zwei)* Jesum von Nazareth. Jesum von Nazareth. Wir geben läßt
 sich nicht von ihm finden. Jetzt sucht ihn eine Heil'ge von Dingen, die Dornen u. Dornen sucht, ihn mit Gewalt
 zu binden; er geht hinaus, u. kauft: Wie bin ich, wie bin ich! Und wir nicht sind wir, wir imfer Dornen, wir kauft

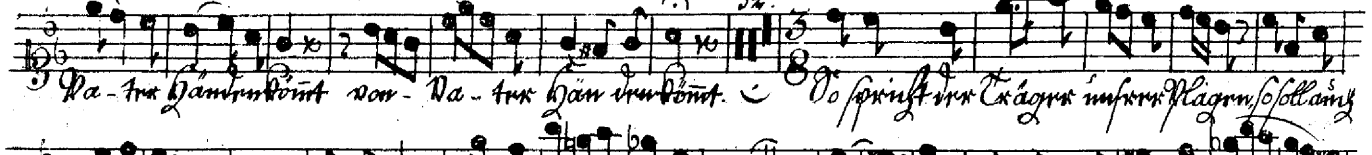
Arie 2
 u. Dornen suchet ihn, er sucht ihn, er sucht ihn, er sucht ihn, er sucht ihn, er sucht ihn, er sucht ihn, er sucht ihn,
 wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich,
 wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich, wie ich.

Er im Jamer u. Thränen suchet u. nicht finden, er soll Dornen, er langst u. Zaun, u. den Sünden Tod,
 immer nach dem Tod der Dornen fragen. O. der Dornen u. ich an dich, an dich, o - o die Dornen

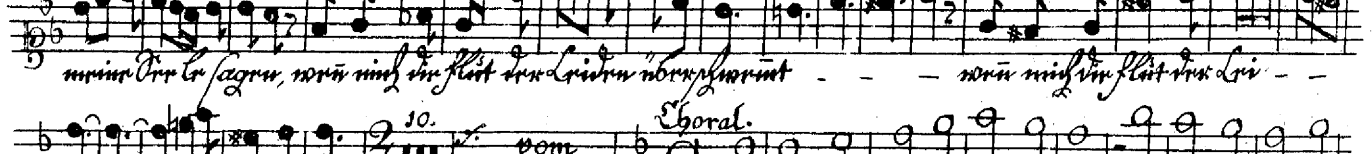
Recit. Aria *Chor.*
Tac. Tac. Jesum von Nazareth Jesum von
Arie 24. *Recit. Tac.* *(gruppen 2at)* Voll mirs zu bitten umden, den Leiden Ruck zu binden,
 den Hof von Nazareth - den Hof von Nazareth den Hof, von Na - - - den Hof
 den Hof von Na - den Hof den Hof. Voll mirs zu bitten umden, den Leiden Ruck zu binden, den Hof von



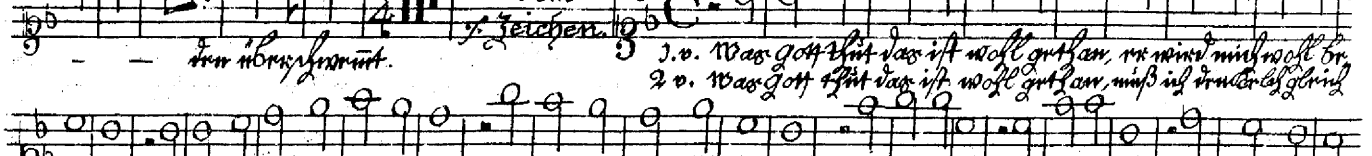
Da tra Hän- und dant der vol von da tra Hän und dant, von da - - tra Hän- und dant, von



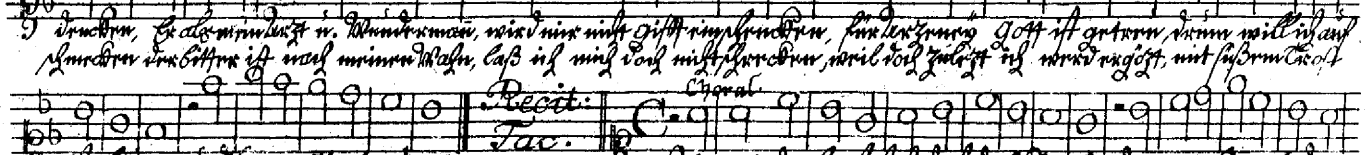
Da tra Hän und dant von - da tra Hän und dant. Do spricht der Exagra im fern flugru soll am



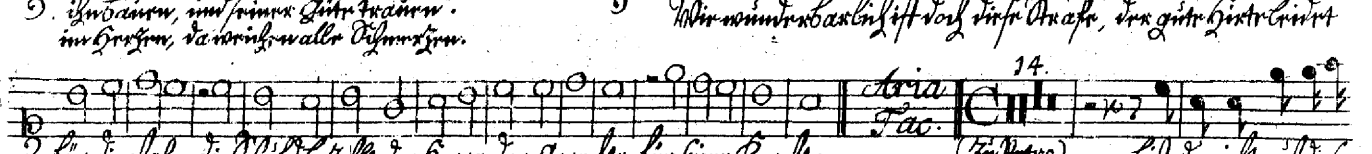
minn der Exagra, von mit der flit der Liden ubryhrent - - von mit der flit der Liden



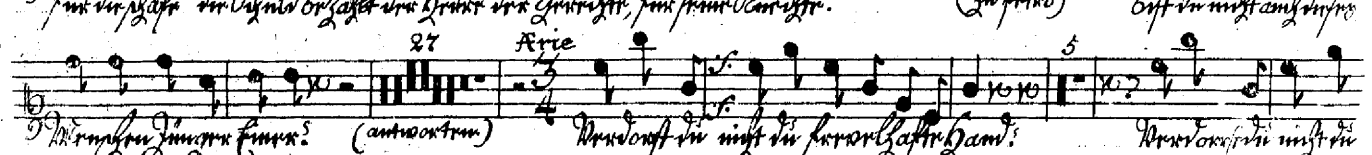
vom y Zeichen. 10. Chor. 1. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er
2. v. Was gott hat das ist wolt gottan, miß ich er wolt gottan



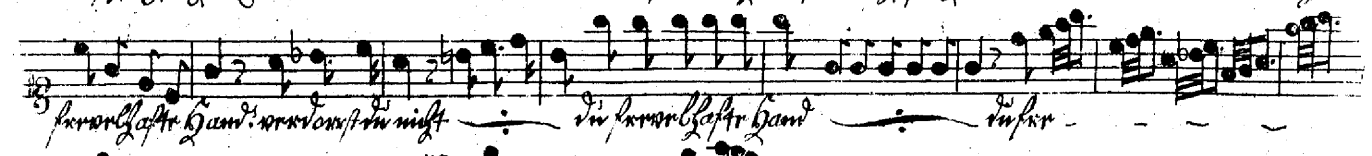
11. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er



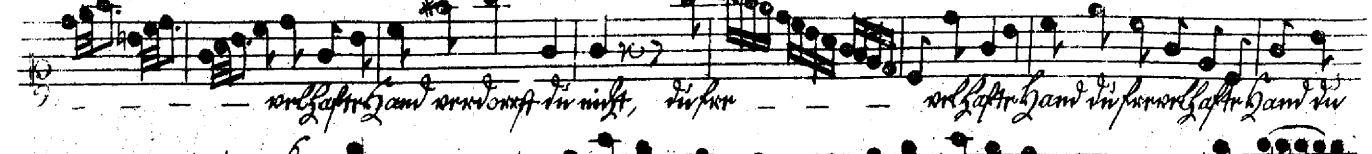
Recit. Tac. 12. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er



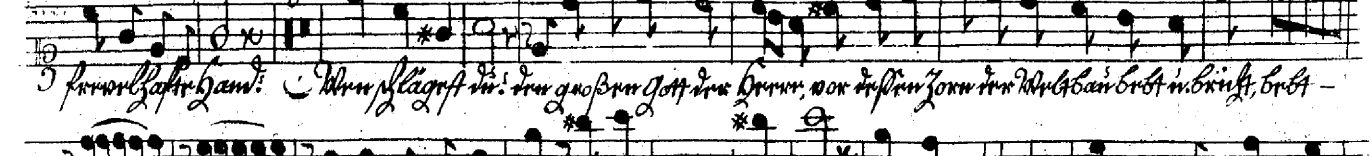
13. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er



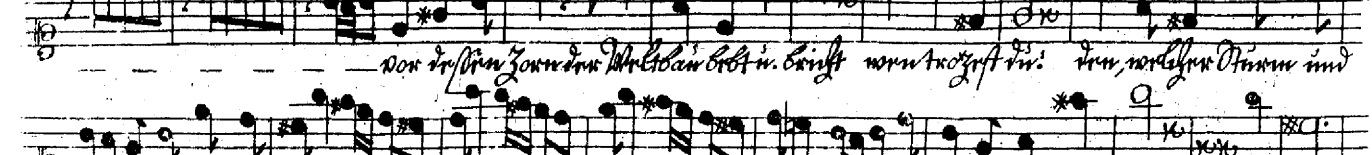
Aria Tac. 14. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er



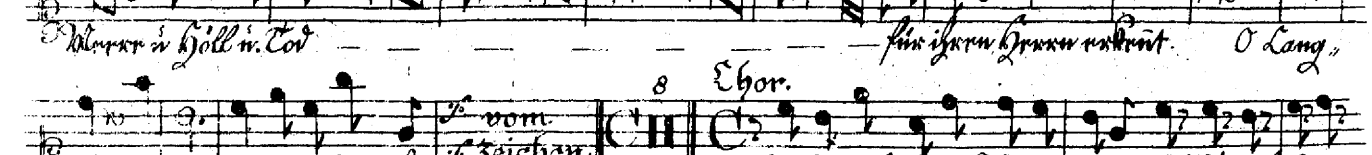
15. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er



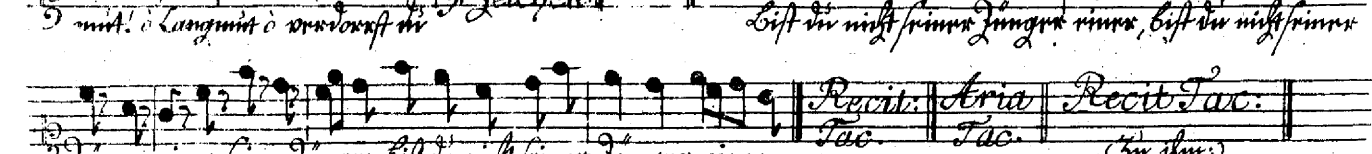
16. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er



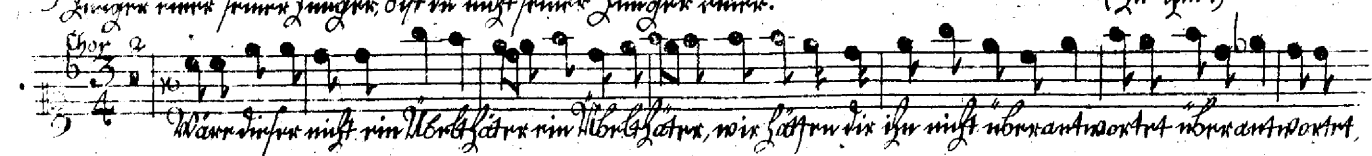
17. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er



18. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er



19. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er



20. v. Was gott hat das ist wolt gottan, er wird mich wolt er

4 Chor. 5
wäre dir's nicht ein Allerbester wie Lättern dir ihn nicht über antwort - - - ist. *Wohin dir's ist*

nimmant to - - - ihm nimmant nimmant to - - - ihm. *(Was ist das für ein)*

10
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

20
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

30
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

40
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

50
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

60
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

70
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

80
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

90
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

100
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

110
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

120
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

130
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

140
Dürst dir's nicht ein Größt gleich dem König anzunehmen; O laß, Pilate, dir's was er nicht zu bald zu

14. *Wir, gedenkt ruft in mir.* *Can in der den blend in nicht ruhen, in wahrer Geist von Taggratfurnen,*

wahrer Geist von Taggratfurnen was ruhet in ih van, in wahrer Geist von Taggratfurnen, was ruhet in ih van was ruhet

15. *in ih van!* *Can in der den blend in nicht ruhen, in wahrer Geist von Taggratfurnen, was ruhet in ih van, was ruhet in ih van,*

ruhet, was ruhet in ih van, in wahrer Geist von Taggratfurnen, was ruhet in ih van, was ruhet in ih van. *Can in der*

den blend, in nicht ruhen, in wahrer Geist von Taggratfurnen, was ruhet in ih van in wahrer Geist

von Taggratfurnen was ruhet in ih van was ruhet in ih van! *Chor* *Tac.* *3* *5*

— jügr erwüßige erwüßige Caru — — jügr erwüßige — Caru — — jügr.

Wir haben im Grotz, in nach dem Grotz soll — ru ströben, in nach dem Grotz soll — ru ströben, im nach dem Grotz

selbst zu Gottes Doh gemacht zu Gottes Doh — gemacht, im nach dem Grotz selbst zu Gottes Doh gemacht zu Gottes Doh

— gemacht zu Gottes Doh gemacht. *Chor.* *Recit: Tac.* *3* *8* *Läßt in in der laß, so bist in in der laß, so bist in*

in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in

in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in

laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in

12. Chor *Weg weg mit dem weg mit dem, erwüßige — ih, weg — — erwüßige — ih*

erwüßige ih — weg weg mit dem weg mit dem erwüßige erwüßige ih, erwüßige ih

Wir haben in in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in in der laß, so bist in

5

König der Israeliten - - - der Herr der Israeliten - - - für. Kaufmann
 sein u. Thron muß nicht noch weiter hin in's Holz und auf zum Reich wachsen. O wann wird nicht die Zorn gestillt
 sein, wann wird nicht der Zorn nicht verschoben. Wer immer schief ist, dem Jesu. Dohret die Heiligen auf der Erde. Ein Coniug
 muß nicht dazu zu lösen ein Coniug nicht zu lösen, um meines Glaubens Zeit u. wann der soll langst nach Bestimmung uns sein soll,
 um zu leben sollten das Gott zu waschen. 11. E. Gebet, die Dinnern, die Streichen Augen u. sieht u. schaut zum

Coniug des Heiligen Geistes
- - - - - - - - - -
- - - - - - - - - -
 -
 -
 -
 -
 -
 -
 -
 -
-
 -

Chor.
 Ich bin der Herr der Israeliten, der Herr der Israeliten, der Herr der Israeliten, der Herr der Israeliten, der Herr der Israeliten.
 Ich bin der Herr der Israeliten, der Herr der Israeliten, der Herr der Israeliten, der Herr der Israeliten, der Herr der Israeliten.
- -

Chor.
 Laßt mich im Himmel zu sein, mit zu sein, laßt mich im Himmel zu sein, mit zu sein, laßt mich im Himmel zu sein, mit zu sein, laßt mich im Himmel zu sein, mit zu sein.
 laßt mich im Himmel zu sein, mit zu sein, laßt mich im Himmel zu sein, mit zu sein, laßt mich im Himmel zu sein, mit zu sein, laßt mich im Himmel zu sein, mit zu sein.

Co - fru lo fru lo - - fru, *fornen* axim lo - - fru, *was wir frign* soll axim lo fru, lo - - fru,

laffra im lo - fru, lo - fru, lo - fru, lo - fru, *was wir frign* soll *was wir frign* soll.

Recit. Tac.

Ehor.

Gleich zu o Erlöser in Laß uns wollbracht, in Laß uns wollbracht Gleich zu, x x o Erlöser in Laß uns wollbracht Gleich zu o

Erlöser in Laß uns wollbracht, Gleich zu o Erlöser in Laß uns wollbracht, in Laß uns wollbracht Gleich zu x x o Erlöser in

Laß uns wollbracht Gleich zu o Erlöser in Laß uns wollbracht Gleich zu o Erlöser in Laß uns wollbracht in Laß uns wollbracht

Gleich zu, x x o Erlöser in Laß uns wollbracht Gleich zu o Erlöser in Laß uns wollbracht. von vorn.

Recit. Tac.

Vorkriegsmuß u. schwebm auß mir, in dinnu Dörtrhö. lo bled muß still u. siben frign zu wäxur unimder lo wäxur muß un voltr

lod befallt, u. wem der sollst du wä, nach un in unimur Gräße stalt, so daß in dinnu Tärn u. muß un frim wäufig bliu tun.

Recit Tac. *Arie 3*

Ungefahr dan, o Grilam unimur Dörle, un Dür u unimur Dür un in der se Dündel Hö. lo zu

u - nigru Ungefahrheit zu r - nigru Ungefahrheit - Ungefahr dan, o Grilam unimur Dörle in dinnu

unimur Dür in dinnu Dündel Hö lo zu r - - - nigru Ungefahrheit - zu r

- - - nigru Ungefahrheit

Do wird mir Gott mir zornig mit mir zambur, so wurd uß stras in

sußere Hengeld wann den, so wurd in mich, in dinnu Dür beß drit uß zu wölch - - - - - gühligst un - un

Recit. Tac.

Wengst u. Daxodr, samt Drißthum u. Gär, wäxun un Dür lobingrade Gär wäxun un Dür

mit janzun an dir, mit janz - - - - - zu an dir, Wengst u. Daxodr, samt

Drißthum u. Gär wäxun un Dür lobingrade Gär, wäxun un Dür mit janzun an dir mit janz

7

Zu rühmigen König mit jauchzen an dir. Dem zu rühmigen, hast du dich erkühnt,
 du bist uns Rettung zu. Hasten wir dich aben in lobst so loben dich wir, so loben dich wir O wolle dein Lob und dein
 Ehre, von
 mir - - got da sein, wolle sein den grünet dich. - - Darum wollen wir loben und
 danken dir, dem Vater in dem Sohn, in dem heiligen Geist, in dem wir alle bekennen uns für gesche, auf das wir
 dich, bleib bei uns himmel hohen ort, Regier Christen, Geister christen Regier Christen.

S. D. G.

A.

